

## 3. den Verkeer und die Verkehrssicherheit:

- die Vorbereitung und Bewertung der Politik,
- die Rechtsvorschriften und sonstigen Vorschriften,
- die Koordinierung,
- die Kontrolle.

§ 2 - Der Föderale Öffentliche Dienst Mobilität und Transportwesen übernimmt an dem Datum, das von dem für Mobilität und Transportwesen zuständigen Minister festgelegt wird, die Dienste des Ministeriums des Verkehrswesens und der Infrastruktur, ausgenommen die Dienste, die beauftragt sind mit:

- der Bauqualität, die vom Föderalen Öffentlichen Dienst Wirtschaft, KMB und Mittelstand, Energie übernommen wird,
- den Akten in Bezug auf Katastrophen und Kriegsschäden, die vom Föderalen Öffentlichen Dienst Inneres übernommen werden,
- der Vorbereitung der Zivilverteidigungspläne, die vom Föderalen Öffentlichen Dienst Inneres übernommen wird,
- dem Büro für Zivilverteidigungspläne, das vom Ministerium der Landesverteidigung übernommen wird,
- dem Automobildienst, der vom Föderalen Öffentlichen Dienst Finanzen übernommen wird.

**Art. 3** - Das Organigramm des Föderalen Öffentlichen Dienstes Mobilität und Transportwesen umfasst:

1. den Präsidenten des Direktionsausschusses,
2. vier Managementfunktionen -1,
3. vierzehn Managementfunktionen -2,
4. vier Führungsfunktionen.

**Art. 4** - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

**Art. 5** - Unser Minister der Mobilität und des Transportwesens ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 20. November 2001

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Mobilität und des Transportwesens

Frau I. DURANT

Der Minister des Haushalts

J. VANDE LANOTTE

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 7 februari 2002.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

A. DUQUESNE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 7 février 2002.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

A. DUQUESNE

N. 2002 — 2438

[C - 2002/00134]

**7 FEBRUARI 2002.** — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 26 november 2001 houdende uitvoering van artikel 12, tweede en vierde lid, van de wet van 20 juli 1971 op de begraafplaatsen en de lijkbezorging

ALBERT II, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groet.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 26 november 2001 houdende uitvoering van artikel 12, tweede en vierde lid, van de wet van 20 juli 1971 op de begraafplaatsen en de lijkbezorging, opgemaakt door de Centrale dienst voor Duitse vertaling van het Adjunct-arrondissementscommissariaat in Malmedy;

Op de voordracht van Onze Minister van Binnenlandse Zaken,

Hebben Wij besloten en besluiten Wij :

**Artikel 1.** De bij dit besluit gevoegde tekst is de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 26 november 2001 houdende uitvoering van artikel 12, tweede en vierde lid, van de wet van 20 juli 1971 op de begraafplaatsen en de lijkbezorging.

F. 2002 — 2438

[C - 2002/00134]

**7 FEVRIER 2002.** — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 26 novembre 2001 portant exécution de l'article 12, alinéas 2 et 4, de la loi du 20 juillet 1971 sur les funérailles et sépultures

ALBERT II, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1<sup>er</sup>, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 26 novembre 2001 portant exécution de l'article 12, alinéas 2 et 4, de la loi du 20 juillet 1971 sur les funérailles et sépultures, établi par le Service central de traduction allemande du Commissariat d'arrondissement adjoint à Malmedy;

Sur la proposition de Notre Ministre de l'Intérieur,

Nous avons arrêté et arrêtons :

**Article 1<sup>er</sup>.** Le texte annexé au présent arrêté constitue la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 26 novembre 2001 portant exécution de l'article 12, alinéas 2 et 4, de la loi du 20 juillet 1971 sur les funérailles et sépultures.

**Art. 2.** Onze Minister van Binnenlandse Zaken is belast met de uitvoering van dit besluit.

Gegeven te Brussel, 7 februari 2002.

ALBERT

Van Koningswege :  
De Minister van Binnenlandse Zaken,  
A. DUQUESNE

**Art. 2.** Notre Ministre de l'Intérieur est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Donné à Bruxelles, le 7 février 2002.

ALBERT

Par le Roi :  
Le Ministre de l'Intérieur,  
A. DUQUESNE

Bijlage — Annexe

#### MINISTERIUM DES INNERN

#### 26. NOVEMBER 2001 — Königlicher Erlass zur Ausführung von Artikel 12 Absatz 2 und 4 des Gesetzes vom 20. Juli 1971 über die Bestattungen und Grabstätten

#### BERICHT AN DEN KÖNIG

Sire,

Artikel 12 des Gesetzes vom 20. Juli 1971 über die Bestattungen und Grabstätten, abgeändert durch das Gesetz vom 20. September 1998, sieht vor, dass die Einbalsamierung vor der Einsargung in den vom König bestimmten Fällen zugelassen werden kann. Er ermächtigt ebenfalls den König, die in Absatz 3 dieses Artikels erwähnten Gegenstände und Verfahren zu beschreiben und die Bedingungen, die die Särge erfüllen müssen, festzulegen.

Der Entwurf eines Königlichen Erlasses, den ich die Ehre habe, Eurer Majestät zur Unterschrift vorzulegen, zielt darauf ab, diese Bestimmung auszuführen.

Aufgrund des Artikels 1 kann der Bürgermeister auf gleich lautende Stellungnahme des Hygiene-Inspektors, der dem Föderalen Öffentlichen Dienst Volksgesundheit, Sicherheit der Nahrungsmittelkette und Umwelt untersteht, in außergewöhnlichen Fällen die Einbalsamierung zulassen, insbesondere für die internationale Leichenbeförderung und in bestimmten Katastrophensituationen.

Die Einbalsamierung für die internationale Leichenbeförderung kann in bestimmten Ländern oder Kontinenten obligatorisch sein, wie die Katastrophe des «Herald of Free Enterprise» am 6. März 1987 in Zeebrugge erwiesen hat; dort hat die Einbalsamierung der Leichen die Identifizierung der Ertrunkenen seitens ihrer Angehörigen ermöglicht. Ein Team von britischen Fachleuten hat die Opfer vor Ort einbalsamiert.

Artikel 2 enthält die Vorschriften, denen Särge entsprechen müssen. Es sei daran erinnert, dass laut des vorerwähnten Artikels 12 des Gesetzes vom 20. Juli 1971 Särge die natürliche und normale Verwesung der Leichen nicht verhindern dürfen. Deshalb wird vorgesehen, dass Särge aus Massivholz oder aus anderen Materialien, die die natürliche und normale Verwesung der Leiche oder die Einäscherung nicht verhindern dürfen, hergestellt werden müssen. Die Verwendung von Särgen aus Pappe ist verboten.

Klebstoffe, Lacke und andere Beschichtungen, die für Särge verwendet werden, dürfen die natürliche und normale Verwesung der Leiche oder die Einäscherung selbstverständlich nicht verhindern.

Kunststoffe oder Metalle, die für Handgriffe, Verzierungen und Verbindungselemente wie Nägel, Schrauben, Krampen, Klemmen und metallene Fugenleisten verwendet werden, sind zugelassen.

Särge müssen derart hergestellt werden, dass mit Ausnahme der Handgriffe aus Holz alle Handgriffe, Zierschrauben und Verzierungen von außen entfernt werden können.

Die Innenausstattung der Särge darf nur aus natürlichen, biologisch abbaubaren Produkten bestehen.

Die Bedingungen, die Särge erfüllen müssen und die in Artikel 2 vorgesehen sind, sind nicht auf Särge anwendbar, die für die internationale Leichenbeförderung bestimmt sind.

Laut Artikel 3 dürfen Leichenhüllen ebenfalls nur aus natürlichen und biologisch abbaubaren Produkten und Materialien bestehen.

Da der Erlass in Artikel 2 die Bedingungen regelt, die Särge erfüllen müssen, hebt Artikel 4 Artikel 1 des Königlichen Erlasses vom 19. Januar 1973 über die Einäscherung von Leichnamen auf, der die Bedingungen für Särge, die für die Einäscherung bestimmt sind, vorsah.

Der Erlassentwurf ist den vom Staatsrat in seinem Gutachten vom 3. Oktober 2001 formulierten Bemerkungen angepasst worden.

Ich habe die Ehre,

Sire,  
der getreue und ehrerbietige Diener  
Eurer Majestät  
zu sein.

Der Minister des Innern  
A. DUQUESNE

Die Ministerin des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt  
Frau M. AELVOET

**26. NOVEMBER 2001 — Königlicher Erlass zur Ausführung von Artikel 12 Absatz 2 und 4 des Gesetzes vom 20. Juli 1971 über die Bestattungen und Grabstätten**

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 20. Juli 1971 über die Bestattungen und Grabstätten, insbesondere des Artikels 12, abgeändert durch das Gesetz vom 20. September 1998;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 19. Januar 1973 über die Einäscherung von Leichnamen, insbesondere des Artikels 1;

Aufgrund des Gutachtens Nr. 31.592/2 des Staatsrates vom 3. Oktober 2001;

Auf Vorschlag Unseres Ministers des Innern und Unseres Ministers der Volksgesundheit

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

**Artikel 1** - Auf gleich lautende Stellungnahme des Hygiene-Inspektors, der dem Föderalen Öffentlichen Dienst Volksgesundheit, Sicherheit der Nahrungsmittelkette und Umwelt untersteht, kann der Bürgermeister in außergewöhnlichen Fällen die Einbalsamierung zulassen, insbesondere für die internationale Leichenbeförderung und in bestimmten Katastrophensituationen.

**Art. 2** - Särge müssen aus Massivholz oder aus anderen Materialien, die die natürliche und normale Verwesung der Leiche oder die Einäscherung nicht verhindern dürfen, hergestellt werden. Die Verwendung von Särgen aus Pappe ist verboten.

Klebstoffe, Lacke und andere Beschichtungen dürfen die natürliche und normale Verwesung der Leiche oder die Einäscherung nicht verhindern.

Kunststoffe oder Metalle, die für Handgriffe, Verzierungen und Verbindungselemente wie Nägel, Schrauben, Krampen, Klemmen und metallene Fugenleisten verwendet werden, sind zugelassen.

Mit Ausnahme der Handgriffe aus Holz müssen alle Handgriffe, Zierschrauben und Verzierungen von außen entfernt werden können.

Die Innenausstattung darf nur aus natürlichen, biologisch abbaubaren Produkten bestehen.

Die Bedingungen, die Särge erfüllen müssen und die in vorliegendem Artikel vorgesehen sind, sind nicht auf Särge anwendbar, die für die internationale Leichenbeförderung bestimmt sind.

**Art. 3** - Leichenhüllen dürfen nur aus natürlichen und biologisch abbaubaren Produkten und Materialien bestehen.

**Art. 4** - Artikel 1 des Königlichen Erlasses vom 19. Januar 1973 über die Einäscherung von Leichnamen wird aufgehoben.

**Art. 5** - Unser Minister des Innern und Unser Minister der Volksgesundheit sind, jeder für seinen Bereich, mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Brüssel, den 26. November 2001

ALBERT

Von Königs wegen:

Der Minister des Innern

A. DUQUESNE

Die Ministerin des Verbraucherschutzes, der Volksgesundheit und der Umwelt

Frau M. AELVOET

Gezien om te worden gevoegd bij Ons besluit van 7 februari 2002.

ALBERT

Van Koningswege :

De Minister van Binnenlandse Zaken,

A. DUQUESNE

Vu pour être annexé à Notre arrêté du 7 février 2002.

ALBERT

Par le Roi :

Le Ministre de l'Intérieur,

A. DUQUESNE

N. 2002 — 2439

[C — 2002/00131]

**7 FEBRUARI 2002. — Koninklijk besluit tot vaststelling van de officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 29 november 2001 houdende uitvoering van artikel 3, § 1, tweede en derde lid, van de wet van 11 april 1994 tot organisatie van de geautomatiseerde stemming voor de gelijktijdige verkiezingen van 13 juni 1999 met het oog op de vernieuwing van de federale wetgevende Kamers, het Europees Parlement en de Gewest- en Gemeenschapsraden, alsmede voor de provincieraads- en gemeenteraadsverkiezingen van 8 oktober 2000**

ALBERT II, Koning der Belgen,

Aan allen die nu zijn en hierna wezen zullen, Onze Groot.

Gelet op de wet van 31 december 1983 tot hervorming der instellingen voor de Duitstalige Gemeenschap, inzonderheid op artikel 76, § 1, 1°, en § 3, vervangen bij de wet van 18 juli 1990;

Gelet op het ontwerp van officiële Duitse vertaling van het koninklijk besluit van 29 november 2001 houdende uitvoering van artikel 3, § 1, tweede en derde lid, van de wet van 11 april 1994 tot organisatie van de

F. 2002 — 2439

[C — 2002/00131]

**7 FEVRIER 2002. — Arrêté royal établissant la traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 29 novembre 2001 portant exécution de l'article 3, § 1<sup>er</sup>, alinéas 2 et 3, de la loi du 11 avril 1994 organisant le vote automatisé pour les élections simultanées du 13 juin 1999 en vue du renouvellement des Chambres législatives fédérales, du Parlement européen et des Conseils de Région et de Communauté, ainsi que pour les élections provinciales et communales du 8 octobre 2000**

ALBERT II, Roi des Belges,

A tous, présents et à venir, Salut.

Vu la loi du 31 décembre 1983 de réformes institutionnelles pour la Communauté germanophone, notamment l'article 76, § 1<sup>er</sup>, 1°, et § 3, remplacé par la loi du 18 juillet 1990;

Vu le projet de traduction officielle en langue allemande de l'arrêté royal du 29 novembre 2001 portant exécution de l'article 3, § 1<sup>er</sup>, alinéas 2 et 3, de la loi du 11 avril 1994 organisant le vote automatisé